

**RS OGH 1969/11/6 2Ob117/69,
6Ob9/74, 4Ob104/78 (4Ob105/78),
1Ob592/80, 1Ob558/82**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.11.1969

Norm

JN §55 Abs1

ZPO §227 Abs1 I

ZPO §448 C

Rechtssatz

Übersteigt bei mehreren in einer Klage geltend gemachten Ansprüchen kein Streitwert die Bagatellgrenze, so sind alle Ansprüche im Bagatellverfahren zu verhandeln und zu entscheiden.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 117/69

Entscheidungstext OGH 06.11.1969 2 Ob 117/69

Veröff: RZ 1970,82 = JBl 1971,96 = SZ 42/165

- 6 Ob 9/74

Entscheidungstext OGH 14.02.1974 6 Ob 9/74

Vgl aber; Beisatz: Im Bagatellverfahren ist bei der Geltendmachung mehrerer Ansprüche immer nur dann zu verhandeln und zu entscheiden, wenn entweder mehrere miteinander in tatsächlichem oder rechtlichem Zusammenhang stehende Ansprüche den Betrag von 1000,-- S auch zusammengerechnet nicht übersteigen oder wenn von mehreren miteinander nicht in rechtlichem oder tatsächlichem Zusammenhang stehenden Forderungen jede einzelne unter der Bagatellgrenze liegt. (T1) Veröff: SZ 47/13

- 4 Ob 104/78

Entscheidungstext OGH 08.05.1979 4 Ob 104/78

Beis wie T1; Beisatz: Hier: Gesetzlich Kollv Sonderzahlung und Urlaubsabfindung. (T2) Veröff: JBl 1980,439 = SZ 52/75

- 1 Ob 592/80

Entscheidungstext OGH 30.04.1980 1 Ob 592/80

Auch; Beis wie T1

- 1 Ob 558/82

Entscheidungstext OGH 17.03.1982 1 Ob 558/82

Vgl auch; Veröff: RZ 1983/18 S 69

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0037822

Dokumentnummer

JJR_19691106_OGH0002_0020OB00117_6900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at